

Abs.: INITIATIVE PRO PFALZEL, Adulastr. 10-12 54293 Trier

Struktur- und Genehmigungsbehörde Nord
Stresemannstraße 3-5
Postfach 20 03 61
56003 Koblenz

Ihre Zeichen/Ihre Nachricht vom	Unser Zeichen/Bearbeitung	Telefon + Fax / Handy/ E-Mail	Datum
		(0651) 7161368 (0651) 7166648 (0163) 3165795 ho.fries@t-online.de	01. 12. 2016

Umweltbelastungen durch Staub, staubähnlichen Stoffen aus der industriellen Nutzung aus dem Hafengelände in Trier im Stadtteil Trier-Pfalzel

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

aufgrund der letzten Veröffentlichungen im Trierischen Volksfreund wurde uns die gefährliche Problematik der Dioxine und CoPCB wieder eindringlich bewusst.

Am 11.02.2014 wurde der letzte Messbericht im Stadtvorstand und am 25.02.2014 im Rahmen einer Vorstandssitzung unseres Vereins vorgestellt. Hierbei ergaben sich innerhalb des Hafengebietes Überschreitungen der Vorsorgewerte.

Diese Stoffe stellen ein hohes Gesundheitsrisiko für unsere Bevölkerung insbesondere für unsere Kinder dar. Da wir – trotz unserer ständigen Nachfragen - seitdem keine Informationen mehr erhalten haben, sehen wir hierin die größten Bedenken. Wir bitten Sie, im Rahmen ihrer Vorsorgepflicht für die Bürger tätig zu werden. Dieses Problem ist bei uns wieder verstärkt in den Fokus gerückt, da in dem angrenzenden Bereich zu dem Industriegebiet ein neuer Kindergarten geplant ist. Können wir auf ihre Mithilfe bauen, um für uns und unsere Kinder den bestmöglichen vorbeugenden Gesundheitsschutz zu erreichen? Viele Bürger sind aufgrund der letzten Berichterstattungen sehr stark verunsichert.

Mit freundlichen Grüßen



(Horst Görgen)
1. Vorsitzender



(Horst Fries)
Schriftführer